

Prix et distinctions



Prof. Dr. med. Klara Landau
(Foto: UniversitätsSpital
Zürich)

Merit Award 2018

Prof. Dr. med. Klara Landau, Klinikdirektorin der Augenklinik am UniversitätsSpital Zürich, wurde am Kongress der North American Neuro-Ophthalmology Society (NANOS) im März dieses Jahres in Hawaii der «2018 Merit Award» verliehen. Mit dieser Auszeichnung, welche erstmals an eine Person ausserhalb Nordamerikas verliehen wurde, ehrt die Gesellschaft den aussergewöhnlichen Einsatz von Prof. Landau für die NANOS-Society, darunter ihr Engagement an den Jahreskongressen sowie ihre langjährige Tätigkeit als Vorsitzende der Kommission für Internationale Beziehungen.



Professor Dr. Thomas F. Lüscher
(Foto: Adrian Ritter)

Goldmedaille der Serbischen Gesellschaft für Herzinsuffizienz

Professor Thomas F. Lüscher, Universität Zürich und Imperial College London, ist anlässlich der Jahrestagung der Serbischen Gesellschaft für Herzinsuffizienz am 21. April 2018 für seine Verdienste um die Kardiologie mit der Goldmedaille der Gesellschaft ausgezeichnet worden.



Die Sieger mit Detlef Günther, ETH-Vize-Präsident Forschung und Wirtschaftsbeziehungen – v.l.n.r.: Florian Rosenthal, Marco Meola, Markus Reichlin, Fabienne Kurt, Christophe Lacroix, Detlef Günther, Laura Berchtold, Marianne Spalinger, Tomas de Wouters (Foto: ETH Zürich, Oliver Bartenschlager).

Spark Award 2018

Ein Forschungsteam um den Mikrobiologen Tomas de Wouters hat den «Spark Award 2018» für die Entwicklung einer künstlichen Darmflora gewonnen. Damit der Schritt von der Wissenschaft in den Markt gelingt, hat das Team aus Bioinformatikern, Mikro- und Molekularbiologen sowie Medizinern von der ETH und dem UniversitätsSpital Zürich das Spin-off PharmaBiome gegründet. Die Wissenschaftler wollen ihre Erfindung so weiterentwickeln, dass sie zur Behandlung von entzündlichen Darmerkrankungen und Infektionen eingesetzt werden kann.